



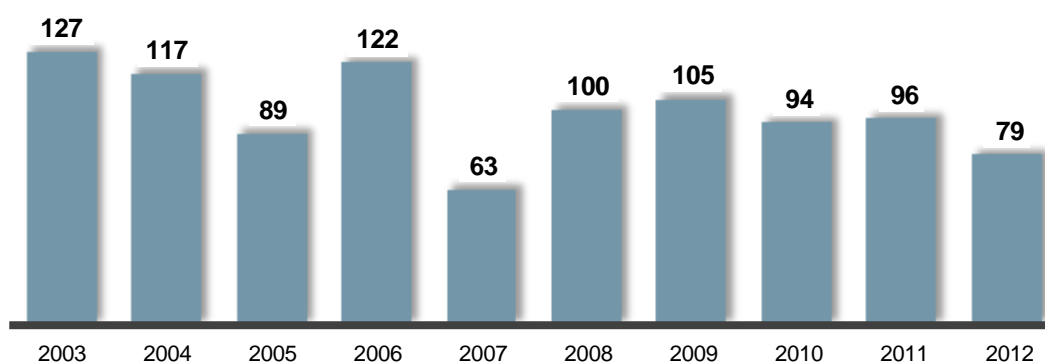
Nr. 168 / 8. Februar 2013

## Insolvenzen im Jahr 2012

Insgesamt 79 Unternehmen meldeten im Jahr 2012 in der Landeshauptstadt Kiel Insolvenz an. In 69 Fällen konnte das Verfahren eröffnet werden, in 11 Fällen wurde die Eröffnung wegen der fehlenden Masse abgelehnt. Gegenüber dem Jahr 2011 gab es bei den Unternehmensinsolvenzen insgesamt einen Rückgang von 17, dies entspricht einem Minus von fast 18 Prozent.

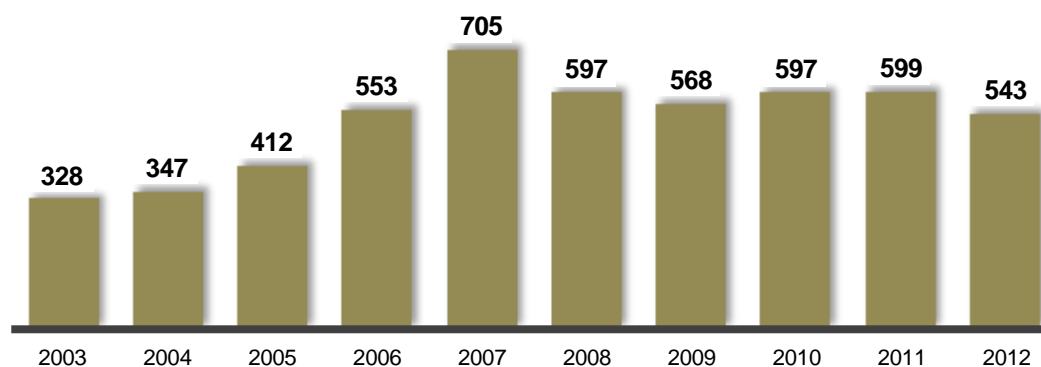
Die Anzahl der betroffenen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern belief sich auf 291, ohne Berücksichtigung von Kleinbetrieben. Die Forderungen gegenüber den insolventen Firmen summieren sich auf rund 25,5 Millionen Euro. Am häufigsten waren Betriebe aus dem Handel und dem Bereich Dienstleistungen betroffen (je 18), gefolgt von Baubetrieben (14).

### Unternehmensinsolvenzen in der Landeshauptstadt Kiel



Bei den Privat- und Verbraucherinsolvenzen konnte im vergangenen Jahr ebenfalls ein Rückgang verzeichnet werden. Die Gesamtzahl fiel von 599 auf 543 Fälle, dies entspricht einem Minus von gut 9 Prozent.

### Privatinsolvenzen in der Landeshauptstadt Kiel



Quelle: Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein

#### Herausgeberin:

Landeshauptstadt Kiel  
Amt für Kommunikation,  
Standortmarketing und  
Wirtschaftsfragen  
Abteilung Statistik  
Postfach 1152  
D-24099 Kiel

#### Nähere Auskünfte:

Eyk-Röttger Naeve  
+49-(0)431-901-2379

#### E-Mail:

statistikstelle@kiel.de

#### Internet:

www.kiel.de  
www.kiel.de/statistik/  
www.kieler-woche.de  
www.kiel-sailing-city.de